

SV Inning e.V.



Jahreshauptversammlung

Ort: Haus der Vereine
Datum / Uhrzeit: 28.04.2017 um 19:30 Uhr
Anwesende Mitglieder: 46

Tagesordnung:

1. Begrüßung durch den Vorstand Bernd Köster

Ein herzliches „Grüß-Gott“ Ihnen/ Euch allen, die zur heutigen ordentlichen Hauptversammlung des SVI gekommen sind bzw. seid. Ich freue mich, dass nicht nur die ganz treuen älteren Mitglieder heute wieder erschienen sind, sondern, das auch die jüngere Generation vertreten ist.

Der erste Bürgermeister, Walter Bleimaier, hat sich aus persönlichen Gründen entschuldigt, deshalb gilt mein besonderer Willkommensgruß heute seiner Vertreterin, Monika Schüßler- Kafka (leider nicht anwesend), sowie der Gemeinderätin Angelika Wenisch und dem Gemeinderat und Vereinsreferent Jürgen Hatz, die mit ihrer Anwesenheit ihr Interesse am SV Inning zum Ausdruck bringen.

Eine besondere Freude ist es für mich, dass Walter Moser, der für uns zuständige Vertreter des BLSV – er ist der Vorsitzende für den Kreis Starnberg im Bereich Oberbayern- meiner Einladung gefolgt ist.

Herzlich begrüßen möchte ich auch die Vertreterin der Presse Starnberger bzw. Münchner Merkur, Frau Kirner-Bernoulli, denn Berichte über unseren Verein sind wichtig, dienen sie doch zur Information über unsere Belange und Wünsche für diejenigen, die einer Veranstaltung wie der heutigen leider immer fernbleiben.

Die Einladung zur heutigen Hauptversammlung erfolgte form- und fristgerecht.

Die Tagesordnung liegt vor. Anwesend sind 46 Mitglieder und Gäste, davon 45 stimmberechtigt.

Bevor wir zu den weiteren TOP's kommen, bitte ich alle, sich zu Ehren unserer verstorbenen Mitglieder für eine Schweigeminute von den Plätzen zu erheben.

2. Protokoll liegt aus, wird nicht verlesen

3. Bericht Vorstand

Im vergangenen Jahr hatten wir 6 ordentliche Vorstands- und 5 ordentliche Ausschusssitzungen, die –wie bisher immer- trotz manch kontroverser Diskussion ohne Probleme abliefen; dafür danke ich allen Beteiligten.

Was die Mitgliederentwicklung anbelangt, so können wir –Gott sei Dank – feststellen, dass sich die Zahl der Mitglieder wieder stabilisiert hat, nachdem wir im Vorjahr leider mehr Austritte als Eintritte hatten. Per 31.12.2016 lag die Zahl der Mitglieder bei 1.104, davon 757 wahlberechtigt.

Ohne dem Bericht des Schatzmeisters vorgreifen zu wollen, möchte ich doch noch feststellen, dass wir in diesem

Jahr aufgrund der Einnahmesituation und der Kostenentwicklung eine Beitragsskorrektur mit Wirkung ab dem 01.01.2018 für unumgänglich erachten; die letzte Veränderung fand in der Hauptversammlung von 2009 mit Wirkung ab 01.01. 2010 statt. Wer in den letzten Wochen die Berichte der HV's der Nachbarvereine gelesen hat, konnte feststellen, dass wir hier „voll im Trend“ liegen. Gerade auch unser unmittelbarer Nachbar, der Sport-Club Wörthsee e.V., sah sich zu einer –wie es im Bericht hieß- drastischen Beitragserhöhung genötigt.

Was bleibt aus sportlicher Sicht über das letzte Jahr zu sagen?

Es begann mit einer zunächst nicht von Jedem verstandenen und akzeptierten Neuordnung der größten Abteilung; sie war aus bekannten Gründen notwendig und hat sich im Laufe des Jahres auch als richtig und erfolgreich herausgestellt. Dass nicht jeder den von mir präferierten Weg der offenen Diskussion bzw. des offenen Gespräches für richtig hielt, hat mich schon getroffen. Deshalb auch hier wieder der Appell von mir: Man kann mit mir jederzeit über Probleme oder Wünsche reden und ich werde alles in meiner Macht Mögliche tun, um dem gerecht zu werden. Das „Miteinander-Reden“ gehörte immer schon zu den besten Möglichkeiten einer Problemlösung.

Über die Entwicklungen und Erfolge der einzelnen Sparten werden wir von den Abteilungsleiterinnen und Abteilungsleitern hören. Festzustellen bleibt mir, dass der SVI als Breitensportverein ein hervorragendes Angebot an sportlichen Möglichkeiten bietet, was zu einer Mitgliedschaft geradezu einlädt. Dabei möchte ich aber nicht verheimlichen, dass wir in manchen Bereichen durchaus massive Nachwuchsprobleme haben, während andere eine sehr erfreuliche Zunahme an Aktiven verzeichnen. Hier gilt es anzusetzen, um der teilweise negativen Entwicklung entgegenzuwirken, und zu versuchen, vielleicht neue Wege zu beschreiten; deshalb geht meine Bitte an alle Mitglieder erneut dahin, sich intensiv Gedanken über Möglichkeiten und Veränderungen bzw. Vorschläge dazu zu machen.

Ein aktueller Vorschlag bezüglich des Kinderturnens liegt bei mir auf dem Tisch, der sicherlich sehr diskussionswürdig und vernünftig ist, und den ich gern zeitnah mit den Betroffenen erörtern werde. Das Hauptproblem bei der Durchführung sehe ich im Moment bei der Trainer- bzw. Betreuerfrage, aber ich bin zuversichtlich, dass uns hier eine Lösung gelingt.

Was es an sonstigen Ereignissen im vergangenen Jahr gab, da möchte ich besonders die Beteiligung des SVI an verschiedenen „Stegen“- Veranstaltungen hervorheben, von der von uns durchgeführten Möglichkeit, bei der Stegener Lebenslust verschiedene sportliche Aktivitäten auszuprobieren, bis hin zu dem Highlight „Revue“. Wir haben uns gern daran beteiligt, weil wir als größter Verein unseren Beitrag für die Gemeinschaft leisten wollten, und weil es durchaus viel Spaß macht bzw. gemacht hat, mit anderen Vereinen etwas zu gestalten.

Bei der Durchführung von Feiern des Vereins hielten wir uns eigentlich sehr zurück. Die bisher übliche Weihnachtsfeier wurde aufgrund eines Mehrheitsbeschlusses gestrichen, was auch zu einem Verlust an Einnahmen u.a. aus Spenden und Versteigerungserlösen etc. führte. Ich habe diese Entwicklung bedauert, da ich durchaus für eine gemeinsame Veranstaltung bin; allerdings setzt das auch ein gemeinsames Konzept aller Abteilungen voraus. Als Ersatz dazu soll nun ein Sommerfest durchgeführt werden, und es wäre schön, wenn sich dadurch möglichst viele Mitglieder angesprochen fühlen.

In diesem Jahr werden wir uns an der Gestaltung des Marktsonntages wieder mit dem „Lebend - Kicker“ - Turnier beteiligen, eine Veranstaltung, die nun schon zum dritten Mal von uns durchgeführt wird. Ich danke schon heute denjenigen, die sich um die Organisation kümmern.

Ein besonderes Ereignis wird im Oktober der von uns durchgeführte 33. Landkreislaufring –veranstaltet vom Sportkreis Starnberg im BLSV und dem Fachbereich Jugend und Sport des Landkreises. Die Vorbereitungen laufen bereits; für alle interessierten Läufer finden an drei Tagen in der Woche Trainingsläufe statt, und hier möchte ich mich ganz besonders herzlich bei Monika Schübler-Kafka und Helmut Gall bedanken, die hier als Trainer zur Verfügung stehen. Über die weitere Entwicklung bzw. über weitere organisatorische Maßnahmen werden wir berichten.

Das uns seit Jahren beschäftigende, unter den Nägeln brennende Problem befindet sich leider immer noch in der „Schwebephase“, ich meine das Sportplatz-Problem. Ich weiß, dass sich einige Personen intensiv um ein Lösungskonzept bemühen. Allerdings scheint die Grundstücksfrage noch nicht final geklärt zu sein, wodurch diese intensiven Bemühungen leider gebremst wurden bzw. werden. Ich kann nur immer wieder betonen, dass das ganze Verfahren der Bedeutung des SVI als Teil der Gemeinschaft nicht gerecht wird. Dabei möchte ich es heute belassen.

Zum Schluß meines Berichtes bleibt mir nur noch Dank zu sagen. Zunächst gilt mein Dank meinen Mitstreiterinnen und meinem Mitstreiter in der Vorstandschaft für ein gutes und engagiertes Miteinander, das wir auch in den verbleibenden zwei Jahren so pflegen wollen.

Gleiches gilt für die Abteilungsleiterinnen bzw. –leiter, für die Übungsleiterinnen, Übungsleiter, Betreuer/-innen sowie die sonstigen Helferinnen und Helfer, ohne deren Einsatz und großartiges Engagement dieser Verein nicht so erfolgreich wäre, wie er nun mal ist. Danke einem tollen Team!!

Lebensnotwendig für einen Verein ist aber auch die Bereitschaft von Gönnern und Sponsoren, ihm finanziell- in

welcher Form auch immer- unter die Arme zu greifen. Wir haben zum Glück eine große Zahl von Freunden, und dafür danke ich sehr, sehr herzlich.

Last, but not least bedanke ich mich bei den Vertretern der Gemeinde und des Gemeinderates, denen das Wohl des SVI, einem sicherlich starken Mitglied der Gemeinde, wichtig ist, und der Gemeindeverwaltung, mit der wir auch in Zukunft gut und vertrauensvoll zusammenarbeiten wollen.

4. Bericht Martin Slezina - Schatzmeister

Wie viel Prozent geht an den BLSV fragt Sepp Pflügl, kann Martin so nicht beantworten, an alle Sportverbände zahlen wir 8300,00, es ist egal wie viel Beitrag wir von den Mitglieder verlangen, es geht nach Mitgliederzahlen
Walter Moser bedankt sich für die Einladung, es geht was für die Versicherung weg, und auch die Verwaltung schluckt natürlich einiges, andererseits wird ja auch eine Vereinspauschale vom BLSV ausgezahlt

5. Bericht Susanne Meschkat-Rudolph - Jugendleiterin

Ferienprogramm

Das Ferienprogramm ist längst eine feste Einrichtung der Nachbarschaftshilfe. Die Angebote sind sehr vielfältig und für jedes Kind ist etwas dabei. Der Sportverein will auch dieses Jahr wieder dabei sein und einen tollen Nachmittag für die Schulkinder veranstalten.

Schulsport

Der Schulsport, gestaltet vom Sportverein, ist ebenso ein wiederkehrendes Angebot. Die Kinder freuen sich schon auf den Herbst, denn dann kommt ab November wieder mehr Abwechslung in den Sportunterricht. Unermüdlich unterstützt wird der SV-Inning von den Lehrkräften. Ich hoffe noch auf viele sportliche Winter dieser Art.

Kinderturnen und Badminton

Trotz sinkender Teilnehmerzahlen findet das Kinderturnen und das Badminton für Kinder statt. Susanna und Ivan würden sich über mehr Zulauf sehr freuen.

Bedingt durch meinen Umzug nach Merching werde ich die Funktion als Jugendleiterin abgeben. Spätestens in einem Jahr möchte ich die Jugendleitung in andere Hände geben. Gerne trete ich die Aufgaben sofort ab, wenn sich jemand findet. Ansonsten werde ich dem SV-Inning noch zur Verfügung stehen. Optimal wäre allerdings, einen Nachfolger evtl. noch einarbeiten zu können. Deshalb appelliere ich an alle, sich mal zu überlegen, wer denn wohl Interesse hätte für die Vereinsjugend zuständig zu sein.

6. Bericht der Abteilungsleiter

Badminton:

Jens Schmidt

Unsere Badminton-Abteilung besteht aus einer kleinen Gruppe enthusiastischer Badminton Freizeitspieler. Wir treffen uns in variabler Anzahl montagabends ab 20.00 Uhr in der Inninger Mehrzweckhalle (Schornstraße, Inning am Ammersee).

Badminton ist eine Hallensportart, die von Anfang an viel Spaß macht. Schnell findet jeder den Einstieg und entwickelt sich vom Federball- zum Badmintonspieler.

Wir sind eine Freizeitgruppe und nehmen derzeit nicht an einem Turnierbetrieb teil. Trotzdem oder gerade deswegen haben wir jeden Montag jede Menge Spaß.

Wir freuen uns auch immer über Neuzugänge. Spieler aller Altersgruppen und Leistungsklassen sind willkommen, da gleichwertige Spielpartner in der Regel schnell zu finden sind.

Auch Badminton unerfahrene Interessenten sind herzlich eingeladen mal bei uns reinzuschnuppern, um zu testen, ob Badminton nicht der richtige Freizeitsport für sie wäre!

Fußball:

Markus Spiewok

Am 25.01. war es ein Jahr das ich im Amt als Fußballabteilungsleiters tätig bin.

Vieles hatte ich mir damals deutlich schwieriger vorgestellt und kann heute als kurzes Fazit nur sagen: „Ich bin stolz darauf ein Teil des Sportverein Inning zu sein und mich freut es immer wieder wenn ich begeisterte Trainer und Spieler auf unseren Fußballplätzen treffe und sehe. Es funktioniert jedoch nur mit gewissen Menschen, die

unsere Abteilung auch mit Leidenschaft und Engagement unterstützen. Von denen haben wir Gott sei Dank einige in Inning. Mir macht das Ehrenamt Spaß und ich freue mich auf die nächsten Jahren mit allen Beteiligten weiterhin erfolgreich zusammenarbeiten zu dürfen.“

Wir haben aktuell 15 Fußballmannschaften von der G-Jugend bis zur AH, 236 Spieler und 33 Trainer, davon sind 14 Mannschaften im aktiven Verbandsspielbetrieb gemeldet. Insgesamt haben wir 6 Migranten, 5 im Jugendbereich und einen im Herrenbereich im Spielbetrieb.

Im Dezember fand die interne Weihnachtsfeier im HdV statt. Mit über 100 Gästen, der A Jugend, 1 + 2. Mannschaft, allen Trainern und Jugendleitern, sowie Helfern und Sponsoren.

Im Januar und März fanden unsere traditionellen Hallenturniere statt, welche auch immer zu guten Einnahmen für die Abteilung verhelfen. Diesmal hatten wir zum Herrenachtturnier unseren Sponsor Team Rewe aus Eching mit eingeladen. In 2018 sind für alle Jugendmannschaften ein Hallenturnier in Inning geplant.

Unsere 1. Mannschaft steht derzeit auf Platz 6 in der Kreisklasse mit 29 Punkten und somit im sicheren Mittelfeld – unsere Zielvorgabe sicherer Klassenerhalt ist somit mit unserem neuen Spielertrainer Norbert Wagner erfüllt. Der Trainer fühlt sich wohl in Inning und nach heutigem Stand wird er auch in der kommenden Saison unsere 1. Mannschaft trainieren.

Die zweite Mannschaft ist bereits aufgestiegen, somit wieder zurück in die B-Klasse, nach dem letztjährigen Abstieg und kurz vor der Abmeldung der Mannschaft ein toller Erfolg.

Mit einem Sieg in Söcking am kommenden Sonntag steht einer einem Aufstieg als Tabellen-Erster und somit Meister nichts mehr im Wege. Was mich hier besonders freut ist, das wir bei jedem Spiel 15 Mann an Board haben und das ohne AH Spieler.

Hier sind wir aktuell mit neuen Trainern aus den eigenen Reihen für die kommende Saison in der B-Klasse in Verhandlungen, um einen nahtlosen Übergang auch für die 10 A Jugendlichen zu gewährleisten.

Die Trainingsbeteiligung der 1. und 2. Mannschaft verläuft sehr positiv, so dass wir teilweise donnerstags bis zu 25 Spieler im Training haben.

Über die Jugendmannschaften berichtet im Anschluss Frank Wuthe.

Das Projekt „Stickeralbum“ und Sponsor Rewe war ein toller Erfolg und wir haben über den Erlös knapp 9.000 € vom Rewe erhalten – die wir auf das Konto des Vereins eingezahlt haben. Hier möchte ich nochmals bei allen die fleißig Sticker gekauft haben bedanken und vor allem beim Team Rewe in Eching. Aktuell sind neue Jugendtore in der Planung.

Aus der letzten Trainersitzung hat sich ergeben, dass es aktuell einige interessierte Jugendtrainer gibt, die einen Fußball-Trainerschein machen möchten. Termine sind gerade in der Koordination.

Die Sportplätze sind dank der Pflege von Christian Wohlmuth und unseren neuen und jungen Greenkeepern Martin Pangerl und Thomas Keil in einem ordentlichen Zustand.

Die Zusammenarbeit und Absprache zwischen uns funktioniert hervorragend.

Im Juni 2017 ist ein SVI Sommerfest des gesamten Sportvereines am alten Sportplatz geplant – in diesem Zuge wollen wir als Abteilung Fußball das traditionelle Spiel „Oberdorf gegen Unterdorf“ wieder aufleben lassen.

Im Juli 2017 plant die 1. und 2. Mannschaft ein Trainingslager in der Oberpfalz beim DJK Falkenberg.

Bedanken möchte ich mich besonders bei Bernd Köster, Hans Dellinger, sowie Hans Maar für Ihre Unterstützung und natürlich bei der gesamten Vorstandschaft für ihre Arbeit.

Ganz besonders möchte ich jedoch bei Dir lieber Martin Slezina für die reibungslose Zusammenarbeit und Unterstützung bedanken.

Bei Christian Wohlmuth, Martin Pangerl und Thomas Keil für die Platzpflege. Jörg Pangerl fürs Sport-Echo und Pflege der SVI Homepage. Anja Wagatha für die Jugendpresseberichte. Vroni und Hans Maar für die Trikotpflege und die Reinigung des Sportheimes. Hans Benhäuter fürs plakatieren der Heimspiele und Hans Maar fürs Kassieren. Frank Wuthe und Christian Schröfl für die Jugendleitung. Und allen Trainer und Betreuern im Inninger Fußball. Ein besonderer Dank geht an unsere Fans, die Toreros für die tolle Unterstützung und an alle unsere Sponsoren und Gönner. Herzlichen Dank

Frank Wuthe

Derzeit betreuen wir zwölf Mannschaften mit 173 Kindern und Jugendlichen.

A Junioren Kreisklasse

B1/B2-Jugend – 2. Abgemeldet – keine Bereitschaft zweite zu spielen

C1/C2-Jugend vordere Plätze

D1/D2-Jugend vordere Plätze

E1/E2-Jugend Mittelfeld

F1/F2-Jugend

A-Jugend Spielgemeinschaft mit Wörthsee
7 Spieler kommen aus der A-Jugend raus in den Herrenbereich
Wörthsee allein- evtl. dann wir alleine oder mit Hechendorf oder Wildenroth
Kreisklasse wird wahrscheinlich gehalten.
B/C/D-Jugend Spielgemeinschaft Inning/Breitbrunn/Eching
E-Jugend Spielgemeinschaft Eching
F-Jugend alleine
SG_Dreier spielt sich gut ein
Treffen in Breitbrunn wegen Abstimmung der SG E-B (Inning/Breitbrunn/Eching)
Ziel für die Herrenmannschaft die Spieler zur Verfügung zu stellen
Ziel jahrgangswise innerhalb der Jahrgänge zu trainieren und zu spielen
Ausnahmen nur Trainerkids oder große Talente
Keine weiteren Ausnahmen
Danke an Alle

Damengymnastik

Christa Rünz

Mein Name ist Christa Rünz, ich bin die Abteilungsleiterin der Damengymnastik.

Auch ich möchte mich beim Vorstand für die tatkräftige und unkomplizierte Unterstützung bedanken, unter anderem die Finanzierung von Sportgeräten, wie neue Matten und Pads, und der Teilnahme unserer Trainerinnen an Kursen beim BLV.

Ebenfalls möchte ich mich bei den Übungsleiterinnen: Gabi Mauser, Karin Gerber, Renate Rohwedder und Claudia Sturm für ihr Engagement bedanken.

Am 26. Januar fand unsere alljährliche Abschlussfeier auf den Kegelbahnen im Silberfasan statt. Es war mal wieder ein fröhlicher Abend. Wir haben natürlich wieder ein Wettkegeln gemacht. Den 3. Platz hat diesmal Herta Blass errungen, den 2. Platz belegte Christine Schöttl und der 1. Platz ging an Margit Freyman.

Wir bedanken uns beim Vorstand, dass er uns auch diesmal die Gebühren für die Kegelbahnen gesponsert hat.

Am Faschingsdienstag, wollte die Dienstagsgruppe der Damengymnastik ihre obligatorische Fackelwanderung nach Eching machen. Da es jedoch stark stürmte und regnete, sind wir mit den Autos nach Eching zum Gasthof Roming gefahren. Es war mal wieder ein fröhlicher Abend und nachdem der Regen während unseres Essens aufgehört hatte, konnten wir dann zurück laufen.

Zur Zeit sind zwar alle Stunden gut besucht, aber wir freuen uns über jeden Neuzugang aller Altersklassen. Sie können gerne 2 kostenlose Schnupper-Trainingsstunden ausprobieren.

Wenden sie sich dazu gerne an Gabi Mauser oder mich.

Auch ein paar Asylantinnen haben schon an unseren Stunden teilgenommen.

Unsere Gymnastikstunden sind:

Montag: von 8.30 bis 9.30 Uhr Bodystyling bei Claudia Sturm
Fitness-Mix zur Bindegewebsstraffung und Kräftigung der Ganzkörper-Muskulatur, mit und ohne Hilfsmittel.

Montag: von 19.00 bis 20.00 Uhr und Mittwoch: von 8.30 bis 9.30 Uhr Bauch, Beine, Po mit Gabi Mauser.
Kräftigung von Bauch, Beinen und Po, mit und ohne Hilfsmittel

Dienstag: von 19.00 bis 20.00 Uhr Gymnastik mit Karin Gerber.
Eine präventive Maßnahme um gesund Älter werden zu können, mit und ohne Hilfsmittel.

Dienstag: von 8.30 bis 9.30 Uhr Radlfit mit Renate Rohwedder,

Dienstag: von 19.30 bis 20.30 Uhr Radlfit mit Gabi Mauser, und

Donnerstag: von 19.30 bis 20.30 Uhr Radlfit mit Rainer Bartschat.

Wir freuen uns über jeden Neuzugang.

Herrengymnastik:

Walter Hirschvogel

Liebe Mitglieder,

Allen zusammen wünsche ich einen guten Abend.

Die Sparte Herrenfitness hatte im vergangenen Jahr keine besonderen Vorkommnisse.

Wie seit vielen Jahren treffen wir uns jeden Montag um 19:00 Uhr zur gemeinsamen Gymnastik unter der sport-

lichen Regie von Rainer Bartschat. Motto ist, alle Beteiligten haben Spaß.

Wie setzt sich die Montagsgymnastik zusammen?

Die erste Stunde wird genutzt um Beweglichkeit und Ausdauer zu stärken, die letzte halbe Stunde wird, gespickt mit vielen Yogaübungen, der Entspannung gewidmet. Hierzu meine Aufforderung an die Anwesenden sich doch auch in unserer Gruppe zu beteiligen oder dafür Reklame zu machen.

Wer noch mehr für seine Fitness tun möchte ist eingeladen jeden Donnerstag um 18.00 mit Radlfit und den Gebrauch der Fitnessgeräte, Kondition zu machen.

Ein Highlight unseres Vereinslebens ist das alljährlich stattfindende Dreikönigsessen. Mit gutem Essen und reger Unterhaltung verbringen wir Aktive wie Passive einen gemütlichen Abend.

Auch unser jährlicher mehrtägiger Ausflug, sowie, im Herbst, unser eintägiger Ausflug wird von vielen Mitgliedern sehr geschätzt.

Sie sehen, eine Beteiligung lohnt sich.

Danke.

Ski/Outdoor:

Helmut Gall

Trotz der eher durchwachsenen Schneelage konnten wir Anfang 2017 wieder unseren „12. Kinderskitreff“ durchführen. Wir waren an drei Samstagen bei guten Bedingungen in Seefeld, Lenggries und Reutte unterwegs. Zum Glück gab es wie in den vergangenen Jahren auch keine Verletzungen. Diesmal hatten wir auch wieder jüngere Teilnehmer. Dies ist sehr gut für uns, da unsere größten „Kinder“ nach 12 Kinderskitreff's mittlerweile mit dem eigenen Auto zum Treffpunkt kommen.

Natürlich haben wir 2016 unsere Lauftreffs angeboten und durchgeführt. Wie in den Jahren zuvor war die Teilnehmerzahl überschaubar. Trotzdem konnten wir am 32. Landkreislaf in Feldafing mit zwei Mannschaften an den Start gehen.

Dabei belegten unsere Damen den 13. Platz. Die Herrenmannschaft war so gut wie noch nie unterwegs und belegte einen hervorragenden 14. Platz.

Auch in diesem Jahr haben wir mit den Lauftreffs bereits begonnen. Neben den etablierten Terminen findet jeden Mittwoch um 18:30 Uhr „Von 0 auf Landkreislaf“ mit Monika Schüssler-Kafka statt.

Hier wollen wir eine Vorbereitungsmöglichkeit auf den 33. Landkreislaf bieten, der in diesem Jahr am 07.10.2017 zum ersten Mal in Inning stattfinden wird.

Für alle die sich darüber informieren möchten haben wir eine Sonderseite auf der Homepage des SVI eingerichtet.

Stockschützen:

Michael Wildegger

1. Abteilungsangelegenheiten

Die Stockschützen des SV Inning spielen mit weiteren 55 Vereinen im „Kreis 400 Ammersee e. V.“ des Bayerischen Eisstockverbandes (BEV). Von den 32 Mitgliedern der Abteilung besitzen 19 Mitglieder einen Spielerpass (Stand 31.12.2016).

Im Berichtszeitraum haben uns zwei ehemalige und langjährige Sportkameraden für immer verlassen. Am 13. Mai 2016 verstarb Anton Rassl im Alter von 88 Jahren und am 17. Mai 2016 verstarb Richard Sold im Alter von 79 Jahren. Am 03.02.2017 wurde unser aktiver Sportkamerad Rasso Kolb 2 Tage nach seinem 62. Geburtstag an seinem Arbeitsplatz völlig unerwartet aus unserer Mitte gerissen.

Im Jahr 2017 ist bei den Stockschützen ein neues Zeitalter angebrochen. Unser aktiver Sportkamerad Hans Freymann hat ein paar junge Burschen angesprochen und hat sie mitgenommen zum Bezirksjugendtag am 25.02.2017 im Eisstadion Germering. Dort hat es ihnen anscheinend so viel Spaß gemacht, dass sie nun mit Wirkung vom 28.03.17 einen Spielerpass besitzen und schon die ersten sportlichen Erfolge auf Sommerbahnen erzielt haben. Wir haben nun bei den Inninger Stockschützen eine U14-Schülermannschaft (Trio) mit den jungen Schützen Korbinian Diethelm, Josef Ritzer und Manuel Sinnl. Über die sportlichen Aktivitäten der Jugend werde ich in einem eigenen Punkt berichten.

Sonstige Veranstaltungen:

- 04.11.16 Jahresversammlung Stockschützen in der Stockhütte
- 10.12.16 Weihnachtsfeier im neueröffneten „Cafe Huttner“, Inning
- 05.01.17 Schafkopfturnier im „Gasthof zur Post“, Inning

2. Bericht über die Sommersaison 2016

Für Pflicht-Turniere gemeldet: 1 Herren-, 1 Herren Ü50-, 1 Damen-, 1 Mixed-Mannschaft

Pflichtspiele in der Sommersaison:

- 08.05.16 Kreispokal Mixed Kl. B, in Landsberg: 4. Platz (Just, Scheidl E., Bauer, Freymann H.)
- 27.05.16 Kreispokal Damen in Schondorf: Teilnahme kurzfristig abgesagt
- 04.06.16 Kreispokal Herren, Kl. B, Gr. 1 in Landsberg: 6. Platz
(Decker, Freymann H., Leitner, Stemplinger,)
- 18.06.16 Kreisliga Herren, Kl. A Gr. 2 in Landsberg: 2. Platz (Bauer, Freymann H., Ginder, Leitner)
Aufstieg in Bezirksoberliga Herren, Klasse A2
- 03.07.16 Bezirksoberliga Damen Gr. 1 in Kühbach: Teilnahme kurzfristig abgesagt
- 30.07.16 Kreispokal Herren Ü50 Kl. C in Landsberg: 2. Platz (Decker, Freymann H., Ginder, Leitner)
Aufstieg in Kreispokal Herren Ü50, Klasse B

SVI als Turnier-Veranstalter:

- 12.06.16 „Bobby-Rohrmoser-Gedächtnisturnier“ (Damen): 8. Platz (Basel, Just, Lissner, Scheidl M.)
- 26.06.16 Mixed-Turnier: 11. Platz (Basel G, Lissner G., Lissner R., Leitner)
- 01.07.16 Herren Ü50-Turnier: 4. Platz (Decker, Freymann H., Lissner, Kolb)
- 09.07.16 Vereinsmeisterschaft (1. Leitner, 2. Freymann M., 3. Stemplinger)
- 16.07.16 „Paul-Rohrmoser-Gedächtnisturnier“ (Herren): 3. Platz (Basel, Bauer, Freymann H., Leitner)
- 17.09.16 Turnier der Vereine (1. Gemeinderat, 2. Bauhof Inning, 3. Schützen Silberfasan)

Bilanz über die Sommersaison:

In der Sommersaison 2016 haben wir mit diesen 4 Mannschaften an 4 Pflichtturnieren des Kreis 400 und 18 Privattournieren auf Sommerbahnen teilgenommen.

Somit haben wir in der Sommersaison an insgesamt 22 offiziellen Turnieren teilgenommen.

Zusätzlich haben wir an 7 Trainingsturnieren beim ESV Herrsching mit 1 Mannschaft teilgenommen sowie ein Trainings-Turnier mit dem EC Breitbrunn durchgeführt. Zusätzlich haben wir mit allen Aktiven am Turnier der Vereine mitgewirkt.

3. Bericht über die Wintersaison 2016 / 2017

Pflichtspiele in der Wintersaison:

- 05.11. Kreispokal Herren Ü50: 10. Platz (Freymann H., Freymann M., Leitner, Ginder, Wildegger)
- 23.10. Kreispokal Mixed: 10. Platz (Basel G., Scheidl E., Freymann H., Leitner)
- 19.11. Kreispokal Herren, Vorrunde: 7. Platz (Bauer, Freymann H., Leitner, Wildegger);
- 11.02. Kreisliga Herren Klasse A, Gr. 2: 4. Platz (Bauer, Freymann H., Ginder, Wildegger)

Bilanz über die Wintersaison:

Insgesamt haben wir in der Wintersaison 2016 / 2017 mit 1 Herren-, 1 Herren Ü50- und 1 Mixed-Mannschaft an insgesamt 4 Pflichtturnieren des Kreis 400 (im Eisstadion Landsberg) und an 1 Privatturnier für Herren des ESV Wörthsee im Eisstadion Peißenberg teilgenommen.

Somit haben wir in der Wintersaison an insgesamt 5 offiziellen Turnieren teilgenommen.

In der Wintersaison fahren wir ab Oktober ca. jeden 2. Montag zum Training nach Landsberg ins Eisstadion (für jeweils ca. 2 h).

4. Jugendsport

Wie bereits eingangs erwähnt, haben wir – seit dem Schnuppertermin des Bezirksjugendtags am 25.02.2017 im Eisstadion Germering – folgende Jugendliche für eine Schülermannschaft U14 gewinnen können: Korbinian Diethelm, Josef Ritzer und Manuel Sinnl

Sie haben mit Wirkung vom 28.03.2017 einen Spielerpass des DESV und sind somit berechtigt bei allen offiziellen Pflichtturnieren des Kreis 400, des Bezirks IV, des BEV und des DESV in einer Trio-Mannschaft zu spielen bzw. bei Einzel-Wettbewerben (Ziel-/Weitenwettbewerb) allein anzutreten.

- 01.04.17 Kreiszielwettbewerb in Eching (Klasse U14):
Von 8 Teilnehmern (5 des FC Penzing, 3 des SV Inning) belegten Josef Ritzer den 3. Platz, Korbinian Diethelm den 6. Platz, Manuel Sinnl den 7. Platz
- 23.04.17 Kreismeisterschaft U14 in Penzing:
Bei der Schülermeisterschaft U14 belegte die Mannschaft des SV Inning den 3. Platz hinter dem FC Penzing 1 und FC Penzing 2.

Folgende offizielle Termine stehen in der Sommersaison für unsere Jugend noch an:

- 20.05.17 Bezirkszielwettbewerb und Bezirksmeisterschaft U14 in Kühbach

5. Ausblick auf die Sommersaison 2017

Unser diesjähriger Turnierkalender der Heim-Turniere sieht wie folgt aus:

- 09.06.17 Herren Ü50 - Turnier (Beginn: 18:00 Uhr)
- 18.06.17 „Bobby-Rohrmoser-Gedächtnisturnier“ für Damen (Beginn: 8:00 Uhr)
- 08.07.17 „Paul-Rohrmoser-Gedächtnisturnier“ für Herren (Beginn: 8:00 Uhr)
- 23.07.17 Mixed-Turnier (Beginn 8:00 Uhr)
- 16.09.17 Traditionelles offenes „Turnier der Inninger Vereine“ (Beginn: 10:00 Uhr)

Der Termin für die Vereinsmeisterschaft 2017 steht noch nicht fest, wird aber rechtzeitig veröffentlicht.

6. Zusammenfassung

Abschließend möchte ich mich im Namen der Abteilung „Stockschützen“ bei der Gemeinde Inning und beim Vorstand des SV Inning für die Nutzungsmöglichkeit der Sportanlagen und die Unterstützung herzlich bedanken. Es wäre sehr schön, wenn wir noch weitere Neuzugänge im Bereich der Jugend und Erwachsenen bekommen würden, die diese nun wirklich gelungene Anlage nutzen würden.

Weiterhin möchte ich mich bei allen Aktiven für ihre Einsatzbereitschaft und die Erfolge bei den insgesamt 27 offiziellen Turnieren der Saison 2016 und 2016/2017 sowie bei den vielen Organisatoren, Helfern und Funktionären für die konstruktive Mitarbeit innerhalb der Abteilung und insbesondere bei der Ausrichtung unserer eigenen Turniere sowie der sonstigen Veranstaltungen herzlich bedanken.

Tischtennis:

Holger Kuntscher

Im Tischtennis ist der Punktspielbetrieb inzwischen abgeschlossenem Einsatz waren wieder zwei Herrenmannschaften; wobei die gesamte Saison von Personalproblemen geprägt war; d.h. beide Mannschaften konnten fast nie komplett bzw. in Bestbesetzung antreten.

Trotz dieser Probleme konnte die 1. Herrenmannschaft in der 1. Kreisliga Starnberg einen sehr guten 7. Platz unter 10 Mannschaften erreichen und damit den Klassenerhalt sichern.

Die 2. Herrenmannschaft hat diese Saison leider den Abstieg aus der 3. Kreisliga Starnberg nicht vermeiden können. Sie belegte den 9. Platz unter 10 Mannschaften und muss nun in der nächsten Saison in der 4. Kreisliga spielen. Wir werden nächste Saison unsere 2. Mannschaft voraussichtlich in einer 4er-Liga melden, in der statt 6 Spieler nur 4 Spieler pro Mannschaft benötigt werden.

Im Kreispokal erreichte die 1. Mannschaft das Viertelfinale, wo wir dem späteren Finalteilnehmer Pöcking nur knapp unterlegen waren.

Am 6. Januar haben wir auch wieder unsere Vereinsmeisterschaft durchgeführt, bei der diesmal ich Vereinsmeister geworden bin.

Die Punktspielrunden in der nächsten Saison beginnen wieder im Oktober. Wir werden im September wieder mit dem Training bzw. der Vorbereitung auf die neue Saison beginnen.

Zum Schluss möchten wir uns noch bei der Vorstandschaft des SV Inning für die gute und harmonische Zusammenarbeit bedanken und insbesondere auch für das Sponsoring des Pokals für unsere Vereinsmeisterschaft.

Kinderturnen:

Stefan Magg

Montag, Mittwoch und Freitag trainieren über 70 Kinder und Jugendliche in drei verschiedenen Turnstunden ein bis zweimal die Woche teilweise kommen die Jugendliche auch ein drittes Mal, Sonntags zum offenen Training. Die Zeiten und Jahrgänge haben sich nicht geändert, einzig wurden die älteren Kinder in die nächste Trainingsstunde integriert.

- Montag 16:30 Uhr bis 17:30 Uhr die Minis 6 – 8 Jahre
- Montag 17:30 Uhr bis 19:00 Uhr
- Mittwoch 17:00 Uhr bis 18:30 Uhr die Midis 9 – 11 Jahre
- Mittwoch 18:30 Uhr bis 20:00 Uhr
- Freitag 19:00 Uhr bis 20:30 Uhr die Maxis 12 Jahre und älter
- Samstag 20:00 Uhr offenes Training für Maxis und Erwachsene

Wir können neben zwei aktive lizenzierten Trainer / Trainerin auf eine ebenfalls lizenzierten Trainerin zurückgreifen die bei Bedarf und Verfügbarkeit einspringt. Zusätzlich haben wir neben Carolina Loeff, die schon seit einigen Jahre Trainer Assistent ist weiter 4 Mädchen im Turngau ausgebildet.

Katharina Schüssler, Kathrin Kaiser, Isabell Schwabe und Jelena Magg übernehmen schon eigenständig Turnstunden wenn dies aus terminlichen Gründen weder bei mir noch bei den anderen Trainerinnen, Isabell Peters und Stephie Greimel, nicht möglich ist.

Im Training bereiten wir uns auf zwei Mannschaftswettkämpfe der C- und D-Jugend Mitte Mai vor und trainieren und feilen an der Ausführung der Übungen.

Im Juni steht dann das große deutsche Turnfest in Berlin an, wo wir mit 10 Turnerinnen und Turnern starten werden und zusammen mit 80.000 anderen turnbegeisterten von Samstag bis Mittwoch neben den Wettkämpfen hoffentlich viel Spaß haben.

Das zweite Turnfest in diesem Jahr, bei dem dann auch die kleineren (10 Jahre) mitturnen dürfen ist im Juli das Landeskinderturnfest des STB in Ravensburg. Auch dort sind wir mit 10 Kindern gemeldet.

Im Herbst haben wir eine kleine Show auf die Beine gestellt bei der ca. 60 Kinder ihren Eltern und Freunden zeigen konnten was wir im Turnen alles machen.

Auch diesen Herbst wird es eine Show zusammen mit einem Wettkampf geben. Dazu möchte ich jetzt schon alle interessierten am 5. November einladen. An genau dem 5. November vor 10 Jahren leitete ich meine erste Turnstunde im SVI und dieses jährige Jubiläum möchten wir gemeinsam feiern.

Volleyball:

Sandra Pohlchristoph

In der Saison 2016/17 spielten 5 Erwachsenen- und 16 Jugendmannschaften.

Nach dem Ende der Hallensaison geht es nun ab Mai raus auf den Beachplatz.

Ergebnisse im Einzelnen:

Erwachsene:

1. Damenmannschaft:

Deren bisherige Erfolgsgeschichte wird sich leider nicht fortsetzen lassen, da vier Damen ihr Abitur schreiben und somit für die nächste Saison nicht mehr zur Verfügung stehen.

Die Damen 1 erreichte mit dem 6. Platz in der Bayernliga einen soliden Mittelplatz!

Das bisherige Trainergespann, Michael Seidel und Winfried Gillich, löst sich auch auf, die weitere Zukunft des Teams wird sich in nächster Zeit hoffentlich klären.

Es gestaltet sich schwierig neue Spielerinnen für das Niveau der Bayernliga zu gewinnen, daher wird eine Zurückstufung auf Landesliga erfolgen.

2. Damenmannschaft:

Überzeugte in dieser Saison mit großer Spielfreude. Konsequentes Training, sehr guter Teamgeist und die nicht zu unterschätzende Motivation durch die mitgereisten Fans brachten der Damen 2 den 2. Platz in der Kreisliga. Das Spiel in der Relegation gewannen sie und sicherten sich somit den Sprung in die Bezirksklasse!

3. Damenmannschaft:

In dieser Saison spielte seit langem das erste Mal wieder eine 3. Damenmannschaft. Im Laufe der Saison haben sie an Stärke und Erfahrung gewonnen und können somit mit dem 3. Platz in der Kreisklasse 4 OBB durchaus zufrieden sein.

Zwei Mixed Mannschaften:

Eine im Spielbetrieb, die diese Saison in der zweithöchsten Liga den 4. Platz errungen hat; und eine Freizeitgruppe, die sich einmal in der Woche zum Spielen trifft.

Jugend:

alle Jugendmannschaften erreichten mindestens die Kreismeisterschaften

Weiblich:

Erfolgreichste Mannschaft ist die U13, die Vize-Bayerischer Meister geworden ist! Franziska Rump spielt erfolgreich in der Bayernauswahl mit.

Die U12, U14 und U20 erreichten die Südbayerischen Meisterschaften und die U18 erreichte den 2. Platz und die U20 den 5. Platz beim Oberbayerischen Jugendpokal.

Männlich:

gute Fortschritte macht die U18 unter der Leitung von Anton Heilander und Jule Wischnewski. Sie erreichten die Oberbayerischen Meisterschaften.

Beach-Volleyball:

Nachdem letztes Jahr das Trainingscamp an der Ostsee sehr gut angekommen ist, findet es dieses Jahr natürlich wieder in den Pfingstferien statt. Für 10 Tage wird in Scharbeutz an der Fitness und Technik gefeilt! Teilnehmerzahl 26 Jugendliche und 5 Betreuer.

Jugendnachwuchsarbeit:

Unter der Leitung von Gisela Rackebrandt finden wieder Schnupper-Volleyballstunden mit den Schülern/Schülerinnen der Inninger Grundschule statt.

Nach dem die letzten zwei Jahre der Ammerseecup leider ausfallen musste, ist Anfang nächster Saison wieder einer in Planung!

Danksagung:

Die Organisation und Betreuung der Jugendmannschaften ist sehr zeit- und arbeitsaufwendig und erfolgte wie immer mit großem Einsatz der Eltern. Allen Beteiligten gebührt ein großes Dankeschön! Ohne den zeitlichen, logistischen und auch kulinarischen Einsatz würde es nicht so gut laufen!!!

Von unserer Seite ganz herzlichen Dank an die Vorstandschaft für Eure Arbeit, den Einsatz und die finanzielle Unterstützung.

Der gleiche Dank gilt natürlich auch für die Gemeinde Inning!

7. Ehrungen:

Ich habe heute die besondere Freude und das Vergnügen, drei verdiente Mitglieder des Vereins zu ehren. Beginnen möchte ich mit einem „Doppelpack“, der sicherlich einen besonderen Teil der Vereinsgeschichte geschrieben hat. Zu Ihrer „Vita“ ist folgendes zu sagen:

Sie selbst sind seit 1978 am Ammersee sesshaft und ein Jahr später im Verein aktiv geworden. Ihre Abteilung, die es bereits seit 1972 – also schon vor Gründung des Fachverbandes – gab, erhielt im vergangenen Jahr eine Ehrenurkunde für 40 Jahre Zugehörigkeit zu diesem Verband.

Der Einsatz der zu Ehrenden für den SVI und ihre Sportart war und ist überragend, was die vielen Erfolge der von ihnen betreuten und trainierten Sportlerinnen und Sportler eindrucksvoll unter Beweis stellt; dadurch haben sie auch unseren Verein auf ihrem Gebiet weit über die Grenzen des Landkreises bekannt gemacht.

Nun komme ich zum Dritten im Bunde:

Nicht, weil er in diesem Jahr einen runden Geburtstag feiert, sondern, weil er bei 57 Jahren Zugehörigkeit 37 Jahre ehrenamtlich in vielen Funktionen, wie z.B. Jugendleiter oder Vorstand, war und auch heute noch tätig ist, möchten wir ihn besonders ehren; sein Einsatz für den Verein ist –schlicht gesagt– großartig.

Es gäbe sicherlich über die Drei noch eine ganze Menge zu sagen; ich möchte es aber bei diesen Worten belassen und heute einfach nur „DANKE“ sagen.

Und damit es nicht nur beim Wort bleibt, sondern auch die Tat folgt, darf ich jetzt Gisela und Klaus Rackebrandt sowie Hans Maar zu „Ehrenmitgliedern“ des Vereins erklären und ihnen gleichzeitig die entsprechenden Ehrenurkunden überreichen,

8. Bericht der Kassenprüfer:

Am 24.04.2017 in der Geschäftsstelle wurde die Kasse geprüft, J, M, B, G, die ordentlichen vorgelegten Unterlagen wurden geprüft und es gab keine Beanstandungen.

9. Entlastung des Schatzmeisters:

Die Kassenprüfer empfehlen die Entlastung des Schatzmeisters, wurde einstimmig angenommen

10. Entlastung der Vorstandschaft und des Vereinsausschusses

H. Wenisch beantragt die Entlastung, einstimmig angenommen

11. Neuwahl der Kassenprüfer:

Johann Dallmaier hat schriftlich hinterlegt, dass er das Amt wieder übernehmen würde, ebenso Gabi Wohlmuth, die anwesend ist

Die Wahl wurde einstimmig angenommen, die gewählten haben die Wahl angenommen

12. Neufassung der Satzung:

Begründung:

Die letzte Fassung der Satzung stammt vom 29.04.2007, d.h. nach 10 Jahren musste sie auf den neuesten Stand gebracht werden. Gerade in den letzten Jahren hat eine starke rechtliche Veränderung durch verschiedene Gesetze und Verordnungen stattgefunden; als Beispiel hierfür seien nur das Gesetz zur Haftungsbeschränkung für die Vorstandschaft (07/2009) oder Änderung des Aufwendungserlasses zur AO v. 2008 genannt.

Mit unserer Neufassung wurde sie besser gegliedert und auch von der „Fußball-Lastigkeit“ der alten Satzung befreit. Sie entspricht damit der derzeitigen Rechtslage, was auch durch die Zustimmung des zuständigen Finanzamtes für den vorgelegten Satzungsentwurf zeigte, den Formerfordernissen sowie der aktuellen Entwicklung.

Auf folgende wichtige Veränderungen möchte ich besonders hinweisen:

- 1) In §6 Mitgliedschaft wurde für Mitglieder ab dem 16. Lebensjahr u.a. das Stimm- sowie das aktive Wahlrecht eingeräumt, und das, obwohl dieses Mitglied rein rechtlich gesehen ja noch nicht volljährig und damit beschränkt geschäftsfähig ist. Für uns entscheidend war hier aber, dass der Verein einen sehr großen Anteil an Jugendlichen hat und diese Gruppe ab diesem Lebensjahr in die Willensbildung und Mitbestimmung des Vereins einbeziehen will. Wir gehen aber davon aus, dass die gesetzlichen Vertreter des Minderjährigen bei ihrer Zustimmung zum Vereinsbeitritt auch allen Handlungen zugestimmt haben, die im Rahmen der Mitgliedschaft nötig sind. Außerdem wollen wir diese Altersgruppe auch intensiver in Projektarbeiten einbinden bzw. sie zur Übernahme von Führungsaufgaben motivieren. Denn ein Verein lebt von dem intensiven und gelebten Miteinander der Generationen.
- 2) In §12 Abs. 3 Mitgliederversammlung wird explizit darauf hingewiesen, dass Stimmenthaltungen als ungültige Stimmen gezählt werden. Es hat sich inzwischen eingebürgert, dass für ein Wahlergebnis ausschließlich das Verhältnis der Ja- zu den Nein-Stimmen relevant ist.
- 3) §15 Abteilungen beinhaltet eine klare Gliederung der Aufgaben und Möglichkeiten der einzelnen Fachabteilungen inklusive der Möglichkeit, besondere Abteilungsbeiträge vorzuschlagen, die dann von der Mitgliederversammlung beschlossen werden müssen.
- 4) In §17 wurde mit Datenschutz eine ganz wichtige, bisher nicht vorhandene Regelung eingeführt, um die Persönlichkeitsrechte der Mitglieder zu schützen. Da diesem Thema zunehmende Bedeutung zukommt, wollten wir hier „up to date“ sein.

Einwände bzw. Anmerkungen

§15 Abs 2 - es ist eine Kann-Bestimmung

§5 Vergütungen Abs 3 – bezieht sich auf Abs 2

§5 Abs 5 – lt. Walter Moser ist das so ok, der Verein kann es immer noch abwägen

Keine weiteren Anmerkungen,

Bernd fragt ob die Satzung so angenommen wird, wird mit 44 Stimmen angenommen, eine Gegenstimme

13. Beitragserhöhung:

H. Schröfl meint man soll keinen Unterschied bei Kindern und Jugendlichen machen, also von 5 bis 18 gleich behandeln, evtl. den Beitrag auf zweimal im Jahr einziehen, Martin ist nicht dafür, aber würde sich natürlich der Mehrheit anschließen.

Ein Mitglied meint für ein Rentnerhepaar könnte es ein Problem geben, 40,00 mehr im Jahr.

Walter Moser meint, dass unsere Beiträge sehr niedrig sind, und er meint man sollte den Beitrag einmal im Jahr einziehen, da der Verwaltungsaufwand doch relativ groß ist.

Der Beitrag soll in Zukunft evtl. erst zum 01.04. eingezogen werden, Martin sagt das ist schlecht, da die Verbandsabgaben schon am Anfang des Jahres fällig sind.

Markus Spiewok regt an die Beitragserhöhung noch aufzustocken, damit wir nicht in zwei Jahren wieder die Diskussion haben, außerdem bietet unser Verein ein breites Spektrum an.

Antrag:

Wer kein Sepamandat hat, und eine Rechnung gestellt werden muss, sollte Verwaltungskosten 5,00€ mehr bezahlen müssen. – ist angenommen.

Antrag:

Kinder von 0 bis 18 zahlen alle gleich viel. – ist angenommen.

Antrag:

Familien	Erhöhung	50,00€	auf	190,00€	–	angenommen
Kinder/Jugendlich	Erhöhung	20,00€	auf	70,00€	–	angenommen
Rentner/Studenten	Erhöhung	20,00€	auf	70,00€	–	angenommen
Ehepaar	Erhöhung	40,00€	auf	150,00€	–	angenommen
Erwachsene	Erhöhung	30,00€	auf	100,00€	–	angenommen

Wir haben Migranten bei uns im SVI, ab 2017 sind für jeden 10,00 Jahresbeitrag fällig, wer möchte eine Patenschaft übernehmen, die Vorstandschaft geht mit guten Beispiel voran, bitte in die Liste eintragen

14. Anträge und Wünsche

Liegen keine vor.

Walter Moser findet die Zusammenarbeit im Verein sehr gut, und findet unsere Diskussionsfreudigkeit super. Als erster Verein haben wir die Last der Hallenbelegung mit den Asylanten gehabt, und habe diese vorbildlich gemeistert, dazu gratuliert er uns und bedankt sich ganz herzlich für unser Engagement.

1. Vorstand

2. Vorstand

Schriftführer

Bernd Köster

Gabi Mauser

Monika Pangerl